

Wird bewilligt!

K. k. Bez. Gericht Bludenz, Abth. I.

am 25. 3. 11. Quai,

Zustellungsverfügung

Orig. mit Beschluss Anton Schmitt

Abschrift " " Anton Schmitt

Exempl. " " Anton Schmitt

Exempl. " " Alexander Ehrenbrandtner - Bludenz
" " Franz Josef Schmid - Feldkirch
" " Anton Schmitt - Bludenz
" " Anton Schmitt - Feldkirch
" " Anton Schmitt - Feldkirch

Anton Schmitt
Anton Schmitt
Anton Schmitt

Anton Schmitt

Anton Schmitt

1022

Dans von Grebner
f. l. Notar
in Feldkirch.

Gebührenbegünstigung im Convertierungswege über 556 kr.50

Cessions-Urkunde

per 556 kr.50

Herr Alexander Ehrenbrandtner Haus No. 2 der Kirchgasse in Bludenz schuldet dem Kloster St. Peter in Bludenz auf Grund der Urkunde vom 18. 4. 1807 und der H E A verf. 9. 6. 1888 sub Folio 10557 ein zu 5% verzinsliches Kapital per 556 kr.50 mit Pfandrecht auf Bp. No. 57. Wohnhaus No. 2 der Kirchgasse und Gp. No.176 der Kat. Gemeinde Bludenz.

Das Kloster St. Peter in Bludenz durch seine gefertigte Vertretung tritt nun vorstehendes Kapital per Fünfhundertfünzigsechs Kronen und 50 Heller sammt 4 1/4% Zinsen vom 1. Jänner 1911 an, sammt Pfand und allen übrigen Nebenrechten und mit Haftung für die Existenz, nicht aber auch für die Einbringlichkeit der Forderung an die Sparkasse der Stadt Feldkirch hiemit ab, bestätigt von dieser die Cessionsvalutta bar bezahlt erhalten zu haben und bewilligt behufs Löschung des Pfandrechtes für die nicht abgetretenen 1/4% Zinsen sowie zur Uebertragung des Pfandrechtes für die abgetretene Forderung per 556 kr.50 sammt 4 1/4% Zinsen die Verfälschung dieser Urkunde auch auf einseitiges Ansuchen-